



**Kemptener
Kommunalunternehmen**
Wasser · Abwasser · Bäder
Kaufbeurer Straße 15
87437 Kempten (Allgäu)

Unsere Sprechzeiten:
Mo - Fr 8.00 - 11.30 Uhr
Mo - Do 14.00 - 16.00 Uhr

Ihre Ansprechpartner:
Herr Hasler 0831 / 5 71 11 - 26
Herr Wiedemann 0831 / 5 71 11 - 27
Telefax 0831 / 5 71 11 - 35
E-Mail info@kku-kempten.de

Kemptener
Kommunalunternehmen
Sachgebiet Verwaltungsrecht
Kaufbeurer Straße 15
87437 Kempten (Allgäu)

Antrag auf*

Erstanschluss an die öffentliche Wasserversorgungseinrichtung sowie Zulassung und Inbetriebnahme einer Wasserverbrauchsanlage

Änderung eines bestehenden Grundstücksanschlusses und Zulassung und Inbetriebnahme einer Wasserverbrauchsanlage

Aktenzeichen Stadt Kempten
Bauverwaltung

* Zutreffendes bitte ankreuzen

Grundstück: Flst.-Nr. Gemarkung

Lage: Straße / Hausnummer

Baumaßnahme

Grundstückseigentümer/in / Erbbauberechtigte/r

Vorname, Name

Straße / Hausnummer

PLZ, Ort

Telefon (tagsüber erreichbar)

E-Mail

Beauftragter Planer / Planfertiger

Vorname, Name

Straße / Hausnummer

PLZ, Ort

Telefon (tagsüber erreichbar)

E-Mail

1. Herstellung Grundstücksanschluss

Auf dem Grundstück sind mit Wasser zu versorgen:

Wohngebäude mit Keller, Erdgeschoss und bewohnbaren
Obergeschossen mit insgesamt Wohnungen für insgesamt Personen.

Ein Gewerbebetrieb (Bezeichnung):
mit max. l/s Wasserverbrauch.

Sonstige Anlagen und Einrichtungen: z.B. Autowaschanlagen, Kühl- und Klimaanlage
Bezeichnung:
mit max. l/s Wasserverbrauch.

Feuerlöschanlagen, die über den Anschluss gespeist werden sollen
Bezeichnung:
mit max. l/s Wasserverbrauch.

2. Angaben über Entnahmestellen

vom Fachplaner bzw.
von Fachfirma ausfüllen lassen

		Berechnungsdurchfluss bei der Entnahme von			Anzahl der Entnahmestellen	Summen-Durchfluss
		Mischwasser		nur kaltem oder erwärmten Trinkwasser		
		VR kalt I/s	VR warm I/s	I/s	Stück	I/s
Auslaufventile ohne Luftsprudler	DN 15	-	-	0,30	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Auslaufventile ohne Luftsprudler	DN 20	-	-	0,50	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Auslaufventile ohne Luftsprudler	DN 25	-	-	1,00	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Auslaufventile mit Luftsprudler	DN 10	-	-	0,15	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Auslaufventile mit Luftsprudler	DN 15	-	-	0,15	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Brauseköpfe für Reinigungsbrausen	DN 15	0,10	0,10	0,20	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Druckspüler nach DIN 3265 Teil1	DN 15	-	-	0,70	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Druckspüler nach DIN 3265 Teil1	DN 20	-	-	1,00	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Druckspüler nach DIN 3265 Teil1	DN 25	-	-	1,00	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Druckspüler für Urinalbecken	DN 15	-	-	0,30	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Haushaltsgeschirrspülmaschine	DN 15	-	-	0,15	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Haushaltswaschmaschine	DN 15	-	-	0,25	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Mischbatterie für Brausewanne	DN 15	0,15	0,15	-	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Mischbatterie für Badewanne	DN 15	0,15	0,15	-	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Mischbatterie für Küchenspülen	DN 15	0,07	0,07	-	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Mischbatterie für Waschtische	DN 15	0,07	0,07	-	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Mischbatterie für Sitzwaschbecken	DN 15	0,07	0,07	-	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Mischbatterie	DN 20	0,30	0,30	-	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Spülkasten nach DIN 19542	DN 15	-	-	0,13	<input type="text"/>	<input type="text"/>
						<input type="text"/>

3. Weitere Anlagen

Feuerlöschanlage, die über den auf Seite 1 genannten Anschluss gespeist werden soll ja* nein

Regenwassernutzungsanlage ja* nein

Druckerhöhungsanlage ja* nein

Eigenwasserversorgungsanlage ja* nein

*Beschreibung mit Plan dieser Anlage ist dem Antrag beizufügen

4. Weitere Angaben

Die höchste Verbrauchsstelle liegt m über dem Erdgeschossfußboden.

Es ist mir / uns bekannt, dass

- mit den Installationsarbeiten an der Wasserverbrauchsanlage erst begonnen werden darf, wenn die Zustimmung dazu vom Kemptener Kommunalunternehmen (KKU) erteilt worden ist.
- sämtliche Arbeiten an der Wasserverbrauchsanlage (Verbrauchleitungen / Hausinstallation) nur durch Fachfirmen erfolgen dürfen, die in das Installateurverzeichnis des KKU eingetragen sind.

Die Installationsarbeiten an der Wasserverbrauchsanlage werden von folgender Fachfirma ausgeführt:

Name und Anschrift der Fachfirma

5. Bauwasseranschluss

Wird für das Bauvorhaben ein Bauwasserzähler benötigt? ja nein

Wenn für das Bauvorhaben ein Bauwasseranschluss benötigt wird, muss dieser vom Grundstückseigentümer / in gesondert beim KKU beantragt werden. [>Formular Bauwasseranschluss](#)

6. Gemeinsamer Grundstücksanschluss (verzweigter Hausanschluss)

Erfolgt der Anschluss des Grundstückes an die öffentliche Wasserversorgung mittels eines gemeinsamen Grundstücksanschlusses (verzweigter Hausanschluss), verpflichte ich mich/verpflichten wir uns, weitere Abnehmer an den gemeinsamen Grundstücksanschluss (verzweigter Hausanschluss) anschließen zu lassen, soweit dies vom Kemptener Kommunalunternehmen aus technischen oder sonstigen Gründen für zweckmäßig erachtet wird.

Hiermit beantrage ich/beantragen wir die Inbetriebnahme der oben beschriebenen Verbrauchs-/Hausinstallation, sobald die von mir/von uns beauftragte o.g. Fachfirma die Fertigstellung der Verbrauchsanlage beim KKU angezeigt hat.

Anlagen:

1. Antragsformular (vollständig ausgefüllt und unterschrieben)
2. Lageplan im Maßstab 1:1000 (2-fach erforderlich)
3. Grundrissplan im Maßstab 1:100 mit Eintrag des gewünschten Verlaufs des Haus-/Grundstückanschlusses Wasserversorgung (2-fach erforderlich)
4. Falls auf dem Grundstück vorhanden, bzw. in Planung
 - Feuerlöschanlage, die über den Anschluss gespeist werden soll (Beschreibung und Plan)
 - Regenwassernutzungsanlage (Beschreibung und Plan)
 - Druckerhöhungsanlage (Beschreibung und Plan)
 - Eigenwasserversorgungsanlage (Beschreibung und Plan)

Ort, Datum

Unterschrift Eigentümer / Erbbauberechtigte/r

Ort, Datum

Unterschrift des Planfertigers

Kostenübernahmeerklärung im Falle der Änderung eines bestehenden Grundstücksanschlusses (Wasser):
Die Änderung des Grundstücksanschlusses erfolgt auf Wunsch des Grundstückseigentümers/der Grundstückseigentümer. Daher erkläre ich mich/erklären wir uns bereit, alle im Rahmen der Änderung des Grundstücksanschlusses anfallenden Kosten zu übernehmen.

Ort, Datum

Unterschrift Eigentümer / Erbbauberechtigte/r